



Wirtschaft im Wandel: Vom Ungleichgewicht zur Neu-Ordnung

Die Volkswirtschaftliche Gesellschaft Kärnten lädt zur Vortragsreihe

Vortrag	Datum	Ich komme persönlich zur Veranstaltung	Ich möchte online mittels Link teilnehmen
Soziale Ungleichheit, Finanzkrisen und Inflation: Haben Kapitalismus und Marktwirtschaft versagt?	15. März 2023	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ehrenamt und Wertschöpfung am Beispiel des Roten Kreuzes	23. März 2023	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Neu-Ordnung der Macht. Corona krönt die Mächtigen	30. März 2023	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Faktencheck Landwirtschaft und Ernährung im Klimawandel	20. April 2023	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Inflation und Energiekrise	9. Mai 2023	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sinn oder Unsinn von Unterstützungen in Krisenzeiten? Eine makroökonomische Betrachtung.	17. Mai 2023	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wirtschaft im Wandel: Vom Ungleichgewicht zur Neu-Ordnung

Soziale Ungleichheit, Finanzkrisen und Inflation: Haben Kapitalismus und Marktwirtschaft versagt?
Mittwoch, 15. März 2023
Hybrid-Veranstaltung

Faktencheck Landwirtschaft und Ernährung im Klimawandel
Donnerstag, 20. April 2023
Hybrid-Veranstaltung

Ehrenamt und Wertschöpfung am Beispiel des Roten Kreuzes
Donnerstag, 23. März 2023
Hybrid-Veranstaltung

Inflation und Energiekrise
Dienstag, 9. Mai 2023
Hybrid-Veranstaltung

Die Neu-Ordnung der Macht. Corona krönt die Mächtigen
Donnerstag, 30. März 2023
Hybrid-Veranstaltung

Sinn oder Unsinn von Unterstützungen in Krisenzeiten? Eine makroökonomische Betrachtung.
Mittwoch, 17. Mai 2023
Hybrid-Veranstaltung

Diese Präsenz- und Onlinevorträge sind für Sie kostenlos.

Hier geht's zur Anmeldung:

<https://wko.info/ktn-vwg-2023>



Volkswirtschaftliche Gesellschaft Kärnten
Vorsitzender: VDir. Mag. Dieter Kraßnitzer,
Geschäftsführer: Ing. Mag. Herwig Draxler
9021 Klagenfurt am Wörthersee, Europaplatz 1
T: 05 90 90 4 - 228
E: eva.schuppe@wkk.or.at, W: www.vgk.at



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Kreiner Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H. & Co,
UW-Nr. 933



Hier geht's zur Anmeldung:

<https://wko.info/ktn-vwg-2023>



BKS Bank

Mittwoch, 15. März 2023, 18:30 Uhr, WIFI – Großer Saal, **HYBRID-Veranstaltung**



REFERENT
VOR ORT

Soziale Ungleichheit, Finanzkrisen und Inflation: Haben Kapitalismus und Marktwirtschaft versagt?

Prof. Dr. Martin Rhonheimer

Die kapitalistische Marktwirtschaft sitzt einmal mehr auf der Anklagebank. Nicht nur Umweltzerstörung wird ihr angelastet. Auch an Ungleichheit, Finanzkrisen und der Entwertung der Kaufkraft unseres Geldes und der damit verbundenen sozialen Ungerechtigkeit soll sie schuld sein. Wahr ist jedoch das Gegenteil: Wir verdanken dem Kapitalismus unseren Wohlstand. Er ist die „Wirtschaftsform des Gebens“. Schädlich sind eine Politik, die die Marktkräfte behindert, Kriege, die Kapital vernichten und den internationalen Handel zerstören, sowie der Missbrauch des staatlichen Geldmonopols, das durch seine Politisierung Finanzkrisen, Überschuldung und schließlich den Wohlstandskiller Inflation erzeugt.

Donnerstag, 23. März 2023, 18:30 Uhr, WIFI – Großer Saal, **HYBRID-Veranstaltung**

Ehrenamt und Wertschöpfung am Beispiel des Roten Kreuzes
Univ.-Prof. Mag. DDr. Gerald Schöpfer

„Aus Liebe zum Menschen“ lautet der Wahlspruch des Roten Kreuzes in Österreich. Rund um die Uhr wird Unfallopfern und erkrankten Menschen schnelle und effiziente Hilfe geboten. Doch das Rote Kreuz ist nicht nur Blaulichtorganisation, sondern hat auch viele Aufgaben am Rande der Gesellschaft und ist auch international in der Katastrophenhilfe und der Entwicklungszusammenarbeit tätig. Da ist viel Idealismus dabei, denn neben den 10.000 hauptberuflich Tätigen und den ca. 4.500 Zivildienern, gibt es etwa 75.000 Freiwillige, die für ihre Mitmenschen da sind.



REFERENT
VOR ORT

Donnerstag, 30. März 2023, 18:30 Uhr, WIFI – Großer Saal, **HYBRID-Veranstaltung**



REFERENT
VOR ORT

Die Neu-Ordnung der Macht. Corona krönt die Mächtigen

Mag. Dr. Maria Spindler

Die Corona-Pandemie führte zu zahlreichen Brüchen. Werden sie auch zu positiven Durchbrüchen? Ja, wenn wir lernen, Macht neu zu verstehen. Die Grundthese lautet: wir brauchen ein neues, Machtverständnis, das mehrere „Macht-Sprachen“ beherrscht, denn die Macht-Schere geht immer weiter auf. Maria Spindler wendet sich an alle, die positiv gestalten wollen – in Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft. Eine zeitgemäße Form von Macht macht andere nicht klein, sondern schafft eine neue, bessere Welt für alle. Dafür gilt es in drei Dimensionen Verantwortung zu übernehmen: 1) Individuelle Neu-Ordnung, 2) Kommunikative Neu-Ordnung, 3) Organisierte System-Neu-Ordnung.

Donnerstag, 20. April 2023, 18:30 Uhr, WIFI – Großer Saal, **HYBRID-Veranstaltung**



Foto ©: Alexander Müller - www.alexandermueller.at

REFERENTIN NICHT
VOR ORT

Faktencheck Landwirtschaft und Ernährung im Klimawandel
Dipl.-Vw. Dr. Ina Meyer

Die gegenwärtige Praxis der landwirtschaftlichen Produktion trägt durch ressourcenintensive Bewirtschaftungsmethoden zum Klimawandel bei und ist andererseits von zunehmenden extremen Wetterereignissen betroffen. Ziel einer zukunftsfähigen Landwirtschaft muss es sein, die Resilienz der Produktion zu steigern. Zentrale Ansatzpunkte hierfür sind der Humusaufbau sowie flächenschonende Ernährungsstile.

Dienstag, 9. Mai 2023, 18:30 Uhr, WIFI – Großer Saal, **HYBRID-Veranstaltung**

Inflation und Energiekrise
Gouverneur a.D. Univ.-Prof. Dr. Ewald Nowotny

Eine Zeitenwende in der nationalen und globalen Wirtschaft ist in mehreren Perspektiven feststellbar. Eine geopolitische Zeitenwende im Hinblick auf „Friendshoring anstatt Globalisierung“, eine geldpolitische Zeitenwende, wie das Ende vom „billigen“ Geld, sowie eine ökonomische Zeitenwende stellen die Wirtschaft vor große Herausforderungen. Diese Perspektiven werden im Vortrag eingehend beleuchtet.



REFERENT
VOR ORT

Mittwoch, 17. Mai 2023, 18:30 Uhr, WIFI – Großer Saal, **HYBRID-Veranstaltung**



REFERENT
VOR ORT

Sinn oder Unsinn von Unterstützungen in Krisenzeiten?

Eine makroökonomische Betrachtung.

Assoz.-Prof. Mag. Dr. Paul Pichler, Privatdoz.

Den Wirtschaftsstandort in Krisenzeiten zu unterstützen ist eine wichtige Aufgabe der Wirtschaftspolitik. Unternehmenshilfen spielen dabei eine zentrale Rolle. Doch aus makroökonomischer Sicht ist bei Umsatzersatz, Energiekostenzuschuss und Co „mehr“ nicht notwendigerweise „besser“.